



1. Zeige, dass die Folgenräume $l^p := \{(a_n)_{n \in \mathbb{N}} : a_n \in \mathbb{R} \text{ und } \sum_{n \in \mathbb{N}} |a_n|^p < \infty\}$, $1 \leq p < \infty$, versehen mit der Norm $\|(a_n)_{n \in \mathbb{N}}\|_p := (\sum_{n \in \mathbb{N}} |a_n|^p)^{1/p}$, Banachräume sind, d.h. zeige, dass die Menge l^p ein Vektorraum ist, dass $\|\cdot\|_p$ eine Norm auf l^p definiert und dass der normierte Vektorraum l^p vollständig ist.

Um die Gültigkeit der Dreiecksungleichung, in diesem Kontext auch Minkowski-Ungleichung genannt, für $p > 1$ zu beweisen, zeige zuerst Youngs Ungleichung

$$|ab| \leq \frac{1}{p}|a|^p + \frac{1}{q}|b|^q \quad \text{für alle } a, b \in \mathbb{R}, \quad 1 < p, q < \infty, \quad \frac{1}{p} + \frac{1}{q} = 1.$$

Zeige dann mittels der Young-Ungleichung die Hölder-Ungleichung für $(a_n)_{n \in \mathbb{N}} \in l^p$ und $(b_n)_{n \in \mathbb{N}} \in l^q$ mit $1 < p, q < \infty$, $\frac{1}{p} + \frac{1}{q} = 1$,

$$\left| \sum_{n \in \mathbb{N}} a_n b_n \right| \leq \|(a_n)_{n \in \mathbb{N}}\|_p \|(b_n)_{n \in \mathbb{N}}\|_q,$$

und schließlich mit Hilfe der Hölder-Ungleichung die Minkowski-Ungleichung.

Zeige, dass der Folgenraum $l^\infty := \{(a_n)_{n \in \mathbb{N}} : a_n \in \mathbb{R} \text{ und } \sup_{n \in \mathbb{N}} |a_n| < \infty\}$, versehen mit der Norm $\|(a_n)_{n \in \mathbb{N}}\|_\infty := \sup_{n \in \mathbb{N}} |a_n|$, ein Banachraum ist.

2. Zeige, dass die normierten Räume $(C^k[-1, 1], \|\cdot\|_k)$, $k = 0, 1, \dots$, der auf $[-1, 1]$ k -mal stetig differenzierbaren Funktionen Banach-Räume sind, wobei $\|f\|_k := \sum_{i=0}^k \sup_{x \in [-1, 1]} |f^{(i)}(x)|$.

Zeige, dass der Unterraum $(C^{(k+1)}[-1, 1], \|\cdot\|_k)$ nicht abgeschlossen in $(C^k[-1, 1], \|\cdot\|_k)$ ist.

3. Zeige, dass $C[0, 2]$ bezüglich der Norm $\|f\|_p := (\int_0^2 |f(x)|^p dx)^{1/p}$, $1 \leq p < \infty$ nicht vollständig ist. (Man überlege sich zuerst, dass $\|\cdot\|_p$ wirklich eine Norm auf $C[0, 2]$ ist, wobei die Dreiecksungleichung ähnlich wie in Aufgabe 1 gezeigt wird.)
4. a) Folgere aus dem Satz von Baire, dass für jede Folge $(O_n)_{n \in \mathbb{N}}$ offener und dichter Teilmengen eines vollständigen metrischen Raums X auch deren Durchschnitt $\bigcap_{n \in \mathbb{N}} O_n$ dicht in X liegt.
- b) Zeige mit dem Satz von Baire, dass die Menge der Funktionen $f \in C[0, 1]$, die nirgendwo differenzierbar sind, dicht in $(C[0, 1], \|\cdot\|_\infty)$ liegt.

Betrachte dazu die Mengen

$$O_n := \left(g \in C[0, 1] : \sup_{0 < |h| < \frac{1}{n}} \left| \frac{g(x+h) - g(x)}{h} \right| > n \quad \forall x \in [0, 1] \right)$$

und zeige, dass diese offen und dicht in $(C[0, 1], \|\cdot\|_\infty)$ sind.